



Gemeindebrief

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ZUR HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT
BÖHMERWALDSTR. 2, 73730 ESSLINGEN-ZELL, TEL. 0711-39 63 46 15

AUSGABE 2/2017

VOM 12.03.2017 BIS 09.04.2017



Spätere Fassaden der Glaswand

50 Jahre
"Zur Heiligsten Dreifaltigkeit"



Ode an die Freude

Vielen von uns ist Friedrich Schillers „Ode an die Freude“ wohlbekannt. Erst recht ist sie natürlich durch die Komposition der 9. Symphonie Ludwig van Beethovens berühmt geworden. In den Versen betont Schiller immer wieder die Kraft der Freude für das Zusammenleben der Menschen untereinander und mit der Natur. Wir selbst spüren das ja auch: es tut uns gut mit Freude zu leben – Freude an der Natur, an seinen Familienangehörigen, am Beruf, an der Musik, der Kunst oder ganz einfach im Beten. Sich zu freuen, Freude am anderen zu erleben, all das ist ohne ein Lächeln im Gesicht für mich nicht denkbar. Ich jedenfalls habe noch nie einen Menschen erlebt, der sich freute und dabei griesgrämig schaute. Nein, das Lachen gehört zur Freude!

Doch leider lässt sich Freude, so sehr wir uns das manches Mal auch wünschen, nicht per Umschalten eines Hebels herstellen. Ja, manchmal ist es ungeheuer schwer, jemandem eine Freude zu bereiten. Vielleicht liegt es daran, dass wir meinem, nur das Besondere bereite Freude. Dabei bewirkt oft ein „Ich denk an Dich“ dasselbe. Freude löst vieles an Gefühlen in uns aus. Vor allem ist es das Angenommen- und Beachtetwerden, das uns beflügelt und verwandelt. Die Freude verändert die Gegenwart, wir verspüren Dankbarkeit und es weitet uns das Herz. Wir möchten sogar, dass andere an unsere Freude teilhaben. So bewirkt Freude ein Gemeinschaftsgefühl mit anderen und wird gleichzeitig für einen selbst zu einer Quelle und Oase im Alltag.

Das Herz zu weiten bedeutet, sich auf etwas anderes hin zu öffnen. So können wir Christ/innen die Freude durchaus auch als einen Hinweis auf Gott verstehen. Sie ist, so meine ich, ein Gottesgeschenk. Sie ist eine Gabe, die wir uns von ihm schenken lassen dürfen, genießen können und weitergeben sollen. Vielleicht ist sie sogar ein Name für ihn? Theologen haben einmal versucht, in der Bibel verschiedene Gottesbezeichnungen zu zählen. Je nach Eigenschaft kamen so bis zu 700 Namen für Gott zusammen. Ich habe nicht alle gelesen. Doch bei keiner mir bekannten Stelle wird Gott selbst als Freude bezeichnet. Vielfach heißt es von ihm, er sei Ursprung und Grund für die Weitergabe der Freude. Ich kann mir durchaus vorstellen, dass Gott die pure Freude ist.

Freude geschenkt bekommen und Freude geben, all das können wir im Kleinen wie im Großen erfahren. Für Manche ist es die Fastenzeit, bei der sie das „Kleine“ bei sich wahrnehmen und lernen, sich daran zu freuen. Andere wiederum feiern einen persönlichen Ehrentag. Die Gemeinde „Zur heiligsten Dreifaltigkeit“ in Zell begeht am 12. März mit dem 50. Weihetag ihrer Kirche ein großes Jubiläum mit allem, was dazugehört: Dankbarkeit für das Vergangene, Feiern der Gegenwart und der frohgemute Blick in die Zukunft.

Ich wünsche uns allen in der nächsten Zeit viele solcher freudenvollen Momente als einen Ausdruck für Gott!

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort für St. Albertus und Hlgst. Dreifaltigkeit

Blick in unsere Gemeinde

Konzert zum Kirchenjubiläum

Am **26. März 2017 um 17:00 Uhr** laden wir zu einem abwechslungsreichen Kirchenkonzert anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums in unsere Kirche „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ ein. Es musizieren: die „Jazz and Swing“ BigBand, der Ökumenische Kirchenchor, die Chöre des Gesangsvereins Konkordia, der Musikverein Zell-Oberesslingen und der Posaunenchor Oberesslingen-Zell. Auch unsere neue Orgel wird als Begleit- und Soloinstrument zu hören sein. Es erwarten Sie Werke aus Barock und Klassik ebenso wie moderne Kirchenmusik, Gospel, Musical und Jazz. Der Posaunenchor trägt uns feierliche Präludien im barocken und klassischen Stil vor. Die Konkordia Zell spricht mit den Liedern „Ich bete an die Macht der Liebe“ und „Du treuer Gott“ das Herz an. Der Musikverein wird seine ganze Bandbreite an Möglichkeiten vortragen, mit J.S. Bach, Astor Piazzolla und A. L. Webber. Neue Kirchenmusik aus England von Christopher Tambling und John Rutter bringt uns der Kirchenchor zu Gehör, „Die Taktlosen“ sind mit einem zeitgenössischen Werk, Gospel und einem kleinen Auszug aus der „Latin Jazz Mass“ dabei. Nochmal eine andere Note bringt uns die BigBand mit dem Jazz-Standard „Smoke gets in your eyes“ und anderen Werken mit. Die Gruppierungen werden von verschiedenen Plätzen aus in unserer Kirche musizieren. Die ausgezeichnete Akustik unserer Kirche wird dadurch voll ausgeschöpft werden. Bei einem gemeinsamen Stück wird die Musik auch gleichzeitig aus allen Richtungen zu hören sein. Genießen Sie dieses einmalige Ereignis der verschiedenen Klänge unseres Ortes Zell unter unserem Kirchendach vereint. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Ökumenische Familienbildungsstätte Esslingen wird gebeten. *Der Kirchengemeinderat*

5@dreifaltig.komm

Ministunde 24. März

Alle Ministrant/innen treffen sich wieder zur Ministunde am Freitag, 24. März um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum. Im Mittelpunkt steht dieses Mal die Fasten- und Osterzeit mit Spaß und Spiel. Die Oberministranten freuen sich auf euch!

Ökumenisches Friedensgebet

Am Mittwoch den 29.03.2017 laden wir um 19.30 Uhr zu einem ökumenischen Friedensgebet in unsere Kirche ein. Dieses Friedensgebet findet im Wechsel mit der evangelischen Kirche statt.



Familiengottesdienst

Am Samstag, den 1. April sind wieder insbesondere alle Kinder zu einem besonderen Gottesdienst eingeladen, bei dem uns auch der Rabe wieder besuchen wird. Beginn ist um 18.30 Uhr in unserer Kirche.

„Jesus wandelt unser Leben“ Erstkommunionvorbereitung

Am Freitag, 17. März treffen sich um 14.30 Uhr wieder unsere fünf Kinder zur Erstkommunionvorbereitung. Thema wird dieses Mal das letzte Abendmahl Jesu sein. Am Mittwoch, 22. März findet um 19.30 Uhr ein Abend mit den Eltern der Erstkommunionkinder statt. Thema ist dabei: „Unsere Kirchenerlebnisse“. Bereits am darauffolgenden Dienstag, 28. März treffen sich die Eltern erneut. Dann stehen die letzten Absprachen zur Feier der Erstkommunion am Weißen Sonntag, 23. April um 10.30 Uhr an. Die letzte inhaltliche Katechese für die Kinder ist am Freitag, 07. April um 14.30 Uhr im Gemeindesaal. Dann steht die Heilige Schrift im Mittelpunkt.

Pastoralreferent Uwe Schindera

Bericht aus dem Kirchengemeinderat

Am 13. Februar traf sich der Kirchengemeinderat zu seiner 18. Sitzung. Darin stand der Doppelhaushalt für die Jahre 2017-18 im Mittelpunkt. Er wurde intensiv beraten, jedoch konnte noch keine Beschlussfassung erfolgen. Zu viele Fragen waren noch ungeklärt.

Vor allem steht die Entscheidung an, das Pfarrhaus um eine Etage zu erhöhen. Das Katholische Verwaltungszentrum Esslingen, momentaner Hauptmieter des Gebäudes, platzt aus allen Nähten. Grund dafür sind die wachsenden Aufgaben und die Zunahme an Personal. So kamen zu Beginn dieses Jahres die Kirchengemeinden „St. Monika“, Ostf.-Ruit und „Maria Königin“ Ostf.-Kemnat hinzu. Ebenfalls bedingen die vielen Kindertageseinrichtungen des Dekanats Esslingen-Nürtingen ein Mehr an Verwaltung. Da das Gebäude in der Böhmerwaldstraße sich im Besitz der Kirchengemeinde befindet, muss einer Aufstockung und ihrer Finanzierung der Kirchengemeinderat zustimmen. Befürchtet wurde im Gremium eine hohe Schuldenlast über Jahrzehnte, die die Gemeinde alleine zu tragen hat und lähmen könnte. Andererseits eröffnet die Aufstockung eine mittelfristige Perspektive, über einen längeren Zeitraum hinweg über sichere Mieteinnahmen zu verfügen. Eine Entscheidung darüber soll in der nächsten Sitzung am 13. März fallen.

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort

Kaffeenachmittag der Senioren

Am Donnerstag, **16. März**, sind wir um 14.30 Uhr ins **evangelische Gemeindehaus** zum Gemeindenachmittag mit Gernot Friedrich, Pfarrer i. R. aus Gera eingeladen. Er ist vielen durch seine interessanten Reiseberichte aus aller Welt bekannt. Diesmal wird Pfarrer Friedrich von seiner Reise nach „Äthiopien, das ganz andere Afrika“ berichten



Der nächste Kaffeenachmittag ist dann am Donnerstag den **06. April 2017**. Wir beginnen um 14.30 Uhr im Andachtsraum unserer Kirche mit einem Gottesdienst. Nach Kaffee und Gebäck gestaltet Pastoralreferent Uwe Schindera den Nachmittag zum Thema: „Erwarten, Lassen, Vertrauen und Wertschätzen - Vier Haltungen des Christsein“. Herzliche Einladung zu beiden Nachmittagen.

Germa Mangold

Senioreng Geburtstage

In den nächsten Wochen dürfen wir folgenden Gemeindemitgliedern zum Geburtstag gratulieren

15.03.	Vera Mäckle	86 Jahre
17.03.	Ursula Utler	80 Jahre
18.03.	Margarete Polednicek	79 Jahre
30.03.	Edith Heubach	88 Jahre
01.04.	Anna Krüger	76 Jahre
04.04.	Marianne Bayer	95 Jahre
05.04.	Marija Kasner	77 Jahre
08.04.	Anna Leubner	87 Jahre



Allen Jubilaren und allen anderen, die ein persönliches Fest feiern, wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Rückblick – Engagiertenabend

„50 Jahre ... - und noch viel mehr“ war der Dankeschön-Abend für die ehrenamtlich Engagierten unserer Gemeinde überschrieben. Viele von ihnen folgten der Einladung und erlebten einen lustigen Abend mit Gottesdienst, Sketch, Gesang und gutem Essen. Als besonderes Geschenk erhielten alle unsere Jubiläumstasche (s. Foto unten von U. Schindera). Sie wurde aus Anlass unseres Jubiläums von der Behindertenwerkstatt in Bruchsal gefertigt. Die Taschen werden auch nach dem Jubiläumsgottesdienst verkauft.

Bereits im Gottesdienst sprach Pastoralreferent Uwe Schindera seinen Dank an die engagierten Frauen und Männer aus: Sie geben einerseits der Gemeinde ihr



Gesicht. Zum anderen sind sie es, die dem Wort Gottes Hand und Fuß verleihen. Dies sei das Schöne an einer mittlerweile 50 Jahre alten Gemeinde: Von Anfang an wurde das Wort Gottes auch in dieser Form weitergetragen und verbreitet und wird es auch weiterhin.

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort

Erinnerung Neue E-Mail-Adresse

Unsere Kirchengemeinde „Zur Heiligsten Dreifaltigkeit“ hat seit Kurzem eine neue E-Mail-Adresse: dreifaltigkeit.esslingen@drs.de

Wir bitten um Beachtung!



Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

Am 13. Februar Herr Hans Mutscheller im Alter von 81 Jahren

Unsere Bitte: Herr, richte Du ihn auf bei Dir!

Fastenzeit – vorösterliche Bußzeit: Von Gott gerufen

Von den frühen Zeiten der Kirche an sind die 40 Tage der Fastenzeit eine Zeit des Weges mit Jesus nach Jerusalem, eine Zeit der Vorbereitung auf die Taufe, die in der Osternacht gespendet wird.

Die Sonntagsevangelien der Fastenzeit im jetzigen Lesejahr A sind Schritte einer alten Hinführung zu diesem Sakrament des Christ-werdens. Vom Berg der Versuchung (Mt 4,1-11) über den Berg der Verklärung (Mt 17,1-9) führt der Weg zum Brunnen, an dem Jesus der Samariterin begegnet (Joh 4,5-12), und dann zur Begegnung mit dem Blinden, dem Jesus die Augen öffnet (Joh 9,1-41). Von der Versuchung zu dem Licht-Blick (Verklärung), zu dem lebendigen Wasser und zu der erleuchtenden Tat geht der Weg weiter zum Grab des Lazarus, an dem Jesus das Zeichen neuen Lebens setzt in der Auferweckung seines Freundes (Joh 11,1--14), -Hosianna- und .Kreuzige ihn. des Palmsonntags (Mt 21,1-11 und Mt 26,14-27,66) eröffnen die große Heilige Woche mit Abendmahl, Leiden und Sterben des Herrn bis hin zur Feier des neuen Lebens in der Osternacht. - Der Mensch, der zum Christsein berufen ist, geht mit Jesus nach Jerusalem, taucht mit ihm ein in das Dunkel des Todes (seine eigenen Abgründe), um von Christus, dem auferstandenen Menschenfischer herausgezogen- zu werden zum unvergänglichen Leben mit IHM in Fülle. Das wird in der Taufe deutlich durch das Eintauchen ins Wasser und das Auftauchen ins Leben.

Wüste, Berg, Wasser, Licht, Brot, Wein, Kreuz sind Urbilder auf diesem Weg zum österlichen Leben und geben der Fastenzeit ihr eigenes Gepräge. Der Weg durch die Fastenzeit soll unser Herz weit machen, damit das Leben aus der Taufe in uns erneuert und ansteckend wird. *So werden wir von Gott gerufen und sind zum Christsein berufen.* Entnommen aus: Hrsg.: Bischof F.-J. Bode: *Zeit mit Gott, I., Stuttgart 2005, S.224-226*

Gebet aus Burkina Faso (Entnommen aus: Gebete der Völker, St. Ottilien, 2013)
Herr, mein Gott!

Wie der Fisch nicht ohne Wasser leben kann, so kann ich nicht ohne dich leben. Du hast mich erschaffen, du erhältst mein Leben.

Ja! Ich freue mich zu leben, auch wenn ich mit Güte nicht gesegnet bin. Ich habe keine Schuhe an den Füßen, aber ich freue mich, dass ich gehen, springen und tanzen kann. Vor allem freue ich mich, dein Kind zu sein, in mir den Hauch göttlichen Lebens zu tragen, deinen Heiligen Geist. Du willst in mir leben, Gast sein bei mir. Von ganzem Herzen danke ich dir für diese Ehre, für diese Freude.

Blick in andere Gemeinden und Institutionen

„Fürstenknecht oder Mutbürger? – Vortrag zu Martin Luther

Im Rahmen der Ökumenischen Erwachsenenbildung „Quergedacht“ von St. Albertus und der Evangelischen Kirche Oberesslingen findet am Donnerstag, 30. März um 19.30 Uhr im Ertingerhaus (Keplerstraße) ein Vortrag zu Martin Luther statt. Prof. Dr. Tilmann Schröder, Universität Tübingen, nimmt dabei Stellung zu Martin Luthers Schrift aus dem Jahr 1524: „Von weltlicher Obrigkeit und wie weit man ihr Gehorsam schuldig sei“. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Orgeltriduum in St. Albertus

Freitag, 17. März, Samstag, 18. März und am Sonntag, 19. März finden in der Katholischen Kirche St. Albertus drei Orgelkonzerte hintereinander statt. Die Reihe wird freitags um 19.00 Uhr mit „Rezitation & Orgelmusik“ durch Rudolf Guckelsberger und Peter Kranefoed eröffnet. Andrew Dewar, Titularorganist an der amerikanischen Kathedrale, Paris, setzt sie am Samstag um 19.15 Uhr fort und mit Prof. Ulrich Walther, Graz, endet dieses „dreifache Konzert“ am Sonntag um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

„Ökumenische Bibelwoche“ 2017 „Bist Du es?“

Wir möchten hier nochmals an die Termine erinnern:

Die Bibelwoche beginnt mit einem Gottesdienst am Sonntag, 12. März um 10.00 Uhr - Martinskirche. Pastoralreferent Uwe Schindera wird über das Thema „Unter einem guten Stern stehen“ predigen. Fortgesetzt wird die Reihe am Dienstag, 14. März um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hegensberg-Liebersbronn mit Pfarrer Dr. Jörg Bauer. Seine Auslegung hat das „überraschend glücklich sein“ im Auge. Am Donnerstag, 16. März um 19.30 Uhr setzt Pfarrer Siegbert Ammann die Reihe in unserem Gemeindezentrum fort. „Das Ende des Wartens“ in Mt 11,2-15.25-30 heißt sein Vortrag. Am Donnerstag, 23. März wird um 19.30 Uhr Pfarrer Reinhard Walzer im Evangelischen Gemeindehaus in Zell sich des Themas „Im Zweifel gehalten“ (Mt 14, 22-33) zuwenden. Am Samstag, 25. März findet eine Bibel-Wanderung mit Pfarrer Stefan Schwarzer und Pastoralreferent Uwe Schindera statt. Beide werden an bestimmten Orten mit verschiedenen Methoden weitere Texte aus dem Matthäusevangelium mit den Teilnehmer/innen diskutieren und ausgelegt. Beginn ist um 14.00 Uhr vor der Martinskirche und Ende gegen 18.00 Uhr in St. Albertus. Eine Anmeldung dazu ist erforderlich (Tel.: 0711/ 31 54 60 20 oder stalbertus.esslingen@drs.de). Beendet wird die Ökumenische Bibelwoche am Sonntag, 26. März um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst in St. Albertus. Predigen wird hier Pfarrer Dr. Jörg Bauer zum Thema „Hoffnung, die trägt“ (Mt 27,45-54+28,1-10).

Geistlicher Impuls zum Reformationsjubiläum von Martin Luther:

Der Glaube bringt den Menschen zu Gott, die Liebe bringt ihn zu den Menschen. - ... Daher ist der Glaube der Anfang aller guten Werke.

WANDER – EXERZITIEN „Gebote für mein Leben“

Auch dieses Jahr finden wieder unsere bewährten Wander-Exerzitien für alle statt. Wir reisen am **1./2. Juli 2017** mit dem Zug nach Ulm.

Am Samstag machen wir eine ca. 12 km lange Wanderung mit abwechslungsreichen Stationen zu unserem Thema „Gebote für mein Leben“. Wir übernachteten in der Jugendherberge Ulm. Auch am Sonntag haben wir ein interessantes Programm, und fahren abends mit dem Zug zurück nach Esslingen. Zur Teilnahme eingeladen sind alle: Familien mit kleinen und großen Kindern, Jugendliche, Paare, Alleinreisende, Jüngere und Ältere. Wir freuen uns, wenn wir wieder eine bunt gemischte Gruppe von 40 Personen werden.

Anmeldeschluss ist der 3. Mai 2017. Nähere Informationen gibt es im Anmeldeflyer, der an den Schriftenständen ausliegt.

Barbara Jahnke, im Namen des Vorbereitungssteams (barbara.jahnke@gmx.de)

Fastenpredigten im Münster St. Paul

Ein Beitrag der Katholischen Kirche Esslingen zum Reformationsjahr ist die Fastenpredigtreihe im Münster St. Paul. Katholische Prediger aus Kirche, Politik Wissenschaft und Medien sprechen aus ihrer Sicht über die Bedeutung der Reformation sowie über den Stand der Ökumene heute. Die Fastenpredigten beginnen jeweils **Sonntag um 17.00 Uhr im Münster St. Paul.**

- **12. März:** „Was wird aus dem Christentum – Können wir aktuellen Herausforderungen noch getrennt begegnen?“. Dr. Christian Hennecke, Domkapitular, Bistum Hildesheim
- **19. März:** „Ewiglich geschieden...? Zur Frage des gemeinsamen Abendmahles“. Prof. Dr. Bernd Jochen Hilberath, Tübingen
- **26. März:** „500 Jahre danach: Ökumene in Esslingen – Traum oder Alptraum?“. Pfarrer Stefan Möhler, Esslingen
- **2. April:** „Einheit in Vielfalt? Anmerkungen zur Ökumene aus Sicht eines Christen und Politikers“. Winfried Kretschmann, Ministerpräsident

Pfr. Paul Magino als Dekan bestätigt, Pfr. Volker Weber zum Stellvertreter gewählt.

Am Mittwoch, 08. Februar wählten der Dekanatsrat und Vertreter der Seelsorger/innen im Katholischen Gemeindehaus in Neuhausen den Dekan und seinen Stellvertreter. Sowohl Pfr. Magino als auch Pfr. Weber wurden unter der Leitung von Domkapitular Matthias Karrer mehrheitlich gewählt. Die beiden Gewählten werden am 22. Mai im Rahmen eines Gottesdienstes mit anschließendem Festakt in ihr Amt eingeführt. Sie behalten weiterhin ihre Funktionen als Pfarrer in ihren Gemeinden. Als Dekane werden sie durch die Geschäftsführerinnen des Dekanats, Gabriele Greiner-Jopp und Barbara Strifler, und den Leiter des Katholischen Verwaltungszentrums, Rainer Schrimpf unterstützt.

Wir gratulieren beiden sehr herzlich zur Wahl und wünschen ihnen Gottes wohlthuenden Segen für ihre nicht leichte Arbeit zusätzlich zu ihren Aufgaben als Pfarrer.

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort



Nacht der Lichter

Zur Einstimmung auf die österlichen Tage laden wir Sie am **08. April 2017 um 20.00 Uhr** recht herzlich zur „Nacht der Lichter“ in das Münster St. Paul am Marktplatz ein. Eine Stunde sich Zeit nehmen für Gott und sich selbst, im Gebet, mit Gesängen aus der Gemeinschaft Taizé und einem persönlichen Segenszuspruch. Begleitet wird dieses Abendgebet vom Chor Chorazon und Pfarrer Markus Scheifele.

Taizé - Fahrt 2017 für Jugendliche

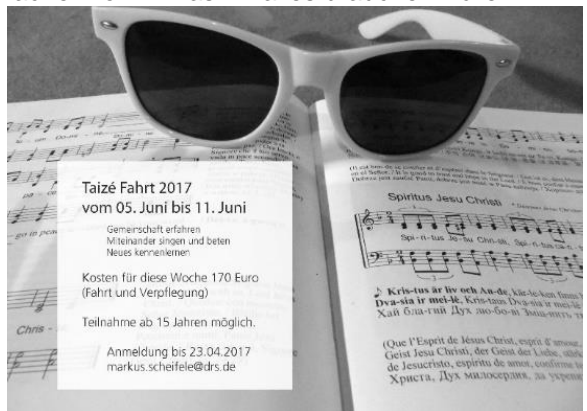
Abfahrt: 05.06.2017 um 10.00 Uhr (Hasenrainweg 40) – Verpflegung ist für die Fahrt mitzunehmen. **Aufenthalt in Taizé:** Wir werden in selbst mitgebrachten Zelten unterkommen – näheres klären wir dann bei einem kurzen Vortreffen. Der Tag in Taizé ist geprägt durch die Gebetszeiten, verschiedene Aufgaben, die es zu erledigen gilt und Austausch in kleinen Gruppen. Vor Ort gibt es jeweils Frühstück, Mittagessen und Abendessen in einfacher Form. Was wir alles brauchen klären wir dann, sobald klar ist, wer alles mitgeht.

Rückfahrt: 11.06.2017 nach dem Gottesdienst – so werden wir voraussichtlich gegen Abend in Oberesslingen zurücksein.

Die Kosten für diese Woche betragen 170,00 Euro für Fahrt und Verpflegung, eine Teilnahme ist ab 15 Jahren möglich. Die **Anmeldung ist bis 23.04.2017 beim Verantwortlichen für die Fahrt, Pfarrer Markus Scheifele möglich.**

(markus.scheifele@drs.de)

P.S. : Falls nachgewiesenermaßen der Teilnehmerpreis für Einzelne zu hoch ist, bitte reden Sie mit Pfr. Scheifele oder PR Uwe Schindera. Wir finden eine Lösung!



St. Michael - Offener Spieleabend

Am Donnerstag, 16. März um 19.00 Uhr wird der Katholische Gemeindesaal St. Michael zu einem gemütlichen Spieleabend für Jung und Alt, Liebhaber für Spielen und Interessierte geöffnet. Dabei spielen die Teilnehmer/innen verschiedene Gesellschafts- und Brettspiele. Wer möchte, darf auch gerne eigene Spiele mitbringen und vorstellen. Dieser Abend soll künftig alle 14 Tage stattfinden, somit wieder am 30. März. Weitere Informationen bei Birgit Kroll Tel. 0711/318 637.

Fastenessen „Albertustopf“ am 02. April

Zu einem Eintopf-Essen aus dem „Albertustopf“ lädt der Ausschuss „Missionarische Kirche“ von St. Albertus in das Gemeindezentrum (Hasenrainweg 40) ein: Sonntag, 02. April nach dem Gottesdienst (gegen 11.30 Uhr). Um eine „Misereor“-Spende für das Bischöfliche Missionswerk „Missio“ wird gebeten.

Einige Veranstaltungen der Kath. Erwachsenenbildung (keb):

Umgang mit Traumaerfahrungen – für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit

Dienstag, 28. März 2017, 19.00 - 21.30 Uhr, Dettingen/Teck, Kath. Gemeindehaus. Andreas Beier, Dipl.-Pädagoge, Theaterpädagoge, Coach. Teilnehmerbeitrag: 10,00 €. Zur Übernahme des Beitrages wenden Sie sich bitte an den Träger Ihres AK Asyls. Anmeldung: keb Esslingen bis 14. März, Tel. 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de.

Viele Geflüchtete sind nun bereits einige Zeit bei uns. Die Verständigung wird leichter. Immer öfter gelingt es ihnen, mit Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern ein soziales Netzwerk aufzubauen, in dem Sicherheit, Normalität und Sinnhaftigkeit wieder erlebt werden können, auch wenn das Warten auf Arbeitserlaubnis, Aufenthaltstitel, Anerkennung bei vielen weiterhin ein großer Verunsicherungsfaktor ist. In dieser Phase beginnender „Normalität“ kommt es vermehrt vor, dass verborgene traumatische Erinnerungen an die Oberfläche gelangen.

Martin Luther - Untertan und Freigeist Ein lutherisches Reformationsprogramm

Montag, 24. April 2017, 19.30 - 21.30 Uhr. | Esslingen, Evang. Gemeindehaus, Am Blarerplatz. | Stefan Österle, Schauspieler. | 14 €, 12 € ermäßigt und im Vorverkauf. | Vorverkauf: keb Esslingen, info@keb-esslingen.de |

16. Jahrhundert. Wer sich der Kirche widersetzte, war des Teufels. Bücherverbrennungen, Todesurteile gegen Kirchenkritiker. Stefan Österle zeigt, wie der Mönch und Unternehmersohn ungewollt zum Kirchenspalter wurde und zur allgemeinen Verständlichkeit das Hochdeutsch erfand. Was Martin Luther durchsetzte, blieb bis heute lebendig: selbstbestimmter Glaube. Stefan Österle spielt zwei Stunden auswendig. Filme, Fotos und musikalische Einspielungen spielen als Interpretationsergänzung mit.

Termine

So	12.03.	15.30	Gemeindefest anlässlich Jubiläum	Saal
Mo	13.03.	20.00	Kirchengemeinderat	Gruppenraum
Di	14.03.	9.30	Spielkreis	Saal
Di	14.03.	19.30	Probe Kirchenchor	Saal
Mi	15.03.	9.00	Seniorengymnastik	Saal
Mi	15.03.	16.00	Kultur-und Begegnungscafé	Evangelisches GH
Do	16.03.	14.30	Kaffeenachmittag Senioren	Evangelisches GH
Do	16.03.	19.30	Ökumenische Bibelwoche	Saal
Fr	17.03.	14.30	Treffen Erstkommunion	Saal
So	19.03.	19.00	Tanzkreis	Saal
Di	21.03.	9.30	Spielkreis	Saal
Di	21.03.	19.30	Probe Kirchenchor	Saal
Mi	22.03.	9.00	Seniorengymnastik	Saal
Mi	22.03.	16.00	Kultur-und Begegnungscafé	Evangelisches GH
Mi	22.03.	19.30	Elternabend Erstkommunion	Saal
Do	23.03.	19.30	Ökumenische Bibelwoche	Evangelisches GH
Fr	24.03.	16.00	Ministranten-Treffen	Saal
So	26.03.	17.00	Jubiläumskonzert	Kirche
Di	28.03.	9.30	Spielkreis	Saal
Di	28.03.	19.30	Probe Kirchenchor	Saal
Di	28.03.	19.30	Elternabend EKO	Gruppenraum
Mi	29.03.	9.00	Seniorengymnastik	Saal
Mi	29.03.	16.00	Kultur-und Begegnungscafé	Evangelisches GH
Di	04.04.	9.30	Spielkreis	Saal
Mi	05.04.	9.00	Seniorengymnastik	Saal
Mi	05.04.	16.00	Kultur-und Begegnungscafé	Evangelisches GH
Do	06.04.	14.30	Kaffeenachmittag Senioren	Kirche/Saal
Fr	07.04.	14.30	Treffen Erstkommunion	Saal

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen ist einer unserer Priester aus der Gesamtkirchengemeinde Esslingen erreichbar unter der Telefonnr. 0160 / 905 717 11

Gottesdienste

2. Sonntag der Fastenzeit So. 12.03. 14.00 Uhr	<i>Eucharistiefeier</i>	Kollekte: Caritas	Festgottesdienst 50 Jahre Hlgst. Dreifaltigkeit mit Weihbischof Renz
3. Sonntag der Fastenzeit So. 19.03. 10.30 Uhr	Eucharistiefeier	Kollekte: Pastorale Aufgaben der Gemeinde	Mit Erstkommunion-Kindern
4. Sonntag der Fastenzeit So. 26.03. 9.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kollekte: Pastorale Aufgaben der Gemeinde	
Mi. 29.03. 19.30 Uhr	Andacht		Friedensgebet
Vorabend 5. Sonntag der Fastenzeit Sa. 01.04. 18.30 Uhr	Eucharistiefeier	Kollekte: Misereor	Kindergottesdienst
Do. 06.04. 14.30 Uhr	Andacht		Kaffeenachmittag der Senioren
6. Sonntag der Fastenzeit So. 09.04. 9.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kollekte: Für das Heilige Land	Palmsonntag

Pfarramt Zur Heiligsten Dreifaltigkeit, Böhmerwaldstr. 2, 73730 Esslingen, Tel: 0711 396346-15, Fax: 0711 396346-916, www.katholische-kirche-esslingen-zell.de, mail dreifaltigkeit.esslingen@drs.de
 Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di + Mi 09.00 – 12.00 Uhr, Do 16.30 – 18.30 Uhr

Mesnerin: ...Martina Neuwald Tel. 65 29 72 12
 Hausmeister: Oliver Neuwald Tel. 65 29 72 12
 Zweiter Vorsitzender des KGR: Günther Wetzel Tel. 36 69 33
 Pastoralreferent, Seelsorger vor Ort Uwe Schindera Tel. 31 54 60 20

Redaktionsschluss Gemeindebrief Nr. 03/2017 (09.04.-20.05.2017) ist Montag, der 27.03.2017.

Hinweis an alle Austräger: Der nächste Gemeindebrief wird an alle Haushalte verteilt

Redaktion: Uwe Schindera / Silvia Hofmann
 Anschrift: Kath. Pfarramt Heiligste Dreifaltigkeit, Böhmerwaldstr. 2, 73730 Esslingen
 Bankverbindung: Kreissparkasse Esslingen IBAN DE 86 6115 0020 0000 9212 51